

VERANSTALTUNGSDATEN

Datum:

Samstag, **8. Dezember 2018** 08:30 – 18:30 Uhr
Sonntag, **9. Dezember 2018** 08:30 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Center for Teaching und Training (CT²)
Forckenbeckstraße 71, 52074 Aachen
Der Vortragsraum befindet sich in der 3. Etage.

Gebühr:

520 Euro - beinhaltet die Verpflegung während des Kurses (Vormittagspause, Mittagessen und Kaffeepause), Degum-Zertifikat und Fortbildungspunkte durch die Ärztekammer.

Elektronische Anmeldung unter

www.usra.de/aachen/

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungs-Mail über die Bestellung sowie die Bankverbindung für die Überweisung. Das Ticket wird Ihnen nach Eingang der Gebühr per Mail zugesendet.

Fragen zur Anmeldung (bitte primär per E-Mail)

USRA Medical Education
www.usra.de/kontakt oder per E-Mail an info@usra.de
Telefon: +49 (0) 234 54467718 / Fax: +49 (0) 234 54469521

Organisation vor Ort

OÄ Priv. Doz. Dr. med. Dipl.-Ing. Anna Röhl
Klinik für Anästhesiologie, Uniklinik RWTH Aachen
E-Mail: aroehl@ukaachen.de / Tel: +49 (0) 241 8080973

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird als Grundkurs-1 der DEGUM-Sektion Anästhesiologie zertifiziert. Eine Zertifizierung durch die Landesärztekammer Nordrhein-Westfalen ist beantragt. Bitte bringen Sie Ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) mit.

DEGUM-Kursleiter der Sektion Anästhesiologie

Dr. R. J. Litz, Dr. T. Mäcken

ANREISE

Anfahrt mit dem PKW

Das neue Lehrgebäude CT² der Medizinischen Fakultät der RWTH Aachen liegt an der Forckenbeckstraße 71, 52074 Aachen. Zur Anreise mit dem Auto fahren Sie am Aachener Kreuz auf die Holland-Linie in Richtung Antwerpen/Heerlen. Sie verlassen die Autobahn bei der Ausfahrt Nr. 2 Aachen-Laurensberg, fahren rechts ab, dann weiter Richtung Maastricht, und folgen auf einem 4-spurigen Zubringer den Schildern „Uniklinik“. Nach der Abfahrt von der Schnellstraße kommen Sie an einen Kreisverkehr, den Sie an der ersten Ausfahrt direkt wieder verlassen. Sie befinden sich jetzt auf der Forckenbeckstraße. Direkt das erste Gebäude auf der rechten Straßenseite ist das Gebäude CT², in dem wir uns freuen, Sie zum Kurs begrüßen zu dürfen.

Parkmöglichkeiten:

Auf der Straße stehen Ihnen in Parkbuchten kostenfreie Parkplätze zur Verfügung. Unmittelbar vor dem Gebäude CT² finden Sie auch einen beschränkten Parkplatz, der gebührenpflichtig ist.

ÖPNV

Auf der gegenüberliegenden Straßenseite des Hauptbahnhofes steigen Sie an der Bushaltestelle H2 in die Linie 3B. Diese bringt Sie direkt vor das Portal Uniklinik RWTH Aachen. Andere Verbindungen erfordern Umsteigen. Fragen Sie beim Fahrer nach Alternativverbindungen. Eine weitere Ausstiegsmöglichkeit besteht am Westbahnhof mit Busanbindung der Linie 33 zur Uniklinik RWTH Aachen. Von der Uniklinik laufen Sie circa 5 Minuten bis zum Lehrgebäude CT².

Weitere Informationen finden Sie unter <https://avv.de/de/>.



VERANSTALTER

Klinik für Anästhesiologie

Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. Rolf Rossaint
Uniklinik RWTH Aachen
Anstalt öffentlichen Rechts (AÖR)
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen

Veranstaltungsort:

Center for Teaching and Training (CT²)
Forckenbeckstraße 71
52074 Aachen

**UNIKLINIK
RWTHAACHEN**

Klinik für Anästhesiologie



Ultraschallgestützte periphere Nervenblockaden & Gefäßzugänge

Grundkurs-1 nach dem Curriculum der DEGUM-Sektion Anästhesiologie

8. und 9. Dezember 2018

Center for Teaching and Training, Aachen

in Kooperation mit

USRA
Ultraschall und Regionalanästhesie



Anmeldung online unter
<https://www.usra.de/aachen/>



ÜBER DEN KURS

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen.

Der nach dem Curriculum der Sektion Anästhesiologie der DEGUM zertifizierte Grundkurs-1 bietet einen systematischen Einstieg in das komplexe Thema der ultraschallgestützten Nervenblockaden und -Gefäßzugänge.

Im Kurs werden Anleitungen zu Kernpunkten sonografischer Interventionen in der Anästhesie gegeben. Wie zum Beispiel: Mit welchen Schritten gelangt man zu einem aussagekräftigen Ultraschallbild? Wo liegen die Fallstricke in der Bildinterpretation? Was sind die Techniken, um ein ruhiges B-Bild zu erreichen? Wie ist die Punktionskanüle eindeutig identifizierbar? Was ist die Problematik bei der Verwendung des Farbdopplers zur Gefäßdetektion in der Regionalanästhesie? Wie kann ich Gefäße sicher und komplikationslos sonografisch punktieren? Thematische Schwerpunkte des Grundkurses sind für den Bereich Regionalanästhesie die Blockaden des Plexus brachialis auf interscalenärer und axillärer Ebene sowie Blockaden der peripheren Äste des Plexus lumbalis und des N. ischiadicus distal der Gesäßfalte. In insgesamt 7 Workshops werden die zuvor erläuterten theoretischen Inhalte unter Anleitung erfahrener Kliniker und DEGUM-Kursleiter an Probanden oder Punktionsphantomen geübt.

AACHEN

Wer zum ersten Mal nach Aachen kommt, wird sicher von seinen vielen Wäldern und Grünflächen begeistert sein, denn in einem Talkessel wird Aachen von genau diesem Grün umgeben. Außerdem befindet sich Aachen im Dreiländereck.

Stadt Aachen liegt in Nordrhein-Westfalen im Regierungsbezirk Köln. Sie ist kreisfrei, hat über 250.000 Einwohner und ist ebenfalls eine beliebte Kurstadt. Als bekannteste Sehenswürdigkeit und somit auch Wahrzeichen der Stadt gilt der Aachener Dom.

Desweiteren kann bei einer Stadtbesichtigung Aachens das gotische Rathaus, das Grashaus auf dem Fischmarkt, das Haus Löwenstein am Markt, der Elisenbrunnen oder eine der vielen Parkanlagen, die Aachen mit einem besonderen Flair versehen, besichtigt werden.

PROGRAMM Samstag, 8. Dezember 2018

08:30 Uhr Begrüßung
Anna Röhl

Grundlagen: Sonoanatomie, Punktionen, Geräte

09:00 Uhr Physikalische Grundlagen
Tim Mäcken

09:30 Uhr B-Bild Interpretation, Artefakte und Bildeinstellung
Tim Mäcken

10:00 Uhr Kaffeepause

10:30 Uhr Grundlagen Sonoanatomie
Daniel Lohr

11:00 Uhr Sondenmanöver, Schallkopfhaltung und Umgang mit den Ultraschallsystemen
Tim Mäcken

11:30 Uhr Workshop I
Bildoptimierung, Sonoanatomie von Sehnen, Muskeln und Nerven, Sondenmanöver

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Farbdoppler: Grundlagen für die Gefäßidentifikation, Einstellung des Farbdopplers, klinische Beispiele
Rainer Litz

14:30 Uhr Ultraschallgestützte Gefäßzugänge:
Venöse und arterielle Punktionen
Tim Mäcken

15:00 Uhr Workshop II
Darstellung von Gefäßen zur Kanülierung, Einstellen des Farbdopplers

16:00 Uhr Kaffeepause

16:30 Uhr Nadelsichtbarkeit und Nadelführung
Rainer Litz

17:00 Uhr Workshop III
Punktionsübungen für Nervenblockaden und Gefäßzugänge am Phantom

18:30 Uhr Ende Kurstag I

PROGRAMM Sonntag, 9. Dezember 2018

08:30 Uhr Sterilitäts- und Hygienemaßnahmen für ultraschallgestützte Interventionen
Tim Mäcken

Klinische Anwendungen

09:00 Uhr Plexus brachialis et cervicalis – Sonoanatomie und Blockaden: interscalenär- und supraclaviculär
Daniel Lohr

09:30 Uhr Workshop IV
Plexus brachialis: von supraclaviculär bis interscalenär und kaudale Anteile des Plexus cervicalis

10:00 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Plexus brachialis – Sonoanatomie und Blockaden: infraclaviculär und axillär
Rainer Litz

11:30 Uhr Workshop V
Plexus brachialis von infraclaviculär nach peripher

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Plexus lumbalis – Sonoanatomie und Blockaden der peripheren Nerven am Bein
Rainer Litz

14:00 Uhr Workshop VI
N. femoralis, N. obturatorius, N. saphenus, N. cutaneus femoris lateralis

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr N. ischiadicus
Sonoanatomie und distale Blockaden
Dominik Kuberra

16:00 Uhr Workshop VII
N. ischiadicus von infragluteal nach popliteal

17:00 Uhr Ende des Kurses

REFERENTEN

Dominik Kuberra
DEGUM Stufe I
Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin, BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum

Dr. Rainer J. Litz
DEGUM-Kursleiter, Stufe III
Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Hessian Kliniken Augsburg

Dr. Daniel Lohr
DEGUM Stufe II
Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin, BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum

Dr. Stephan Macko
DEGUM Stufe II
Klinik für Anästhesiologie, Uniklinik RWTH Aachen

Dr. Tim Mäcken
DEGUM-Kursleiter, Stufe III
Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin, BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum

PD Dr. Anna Röhl
DEGUM Stufe I
Klinik für Anästhesiologie, Uniklinik RWTH Aachen